

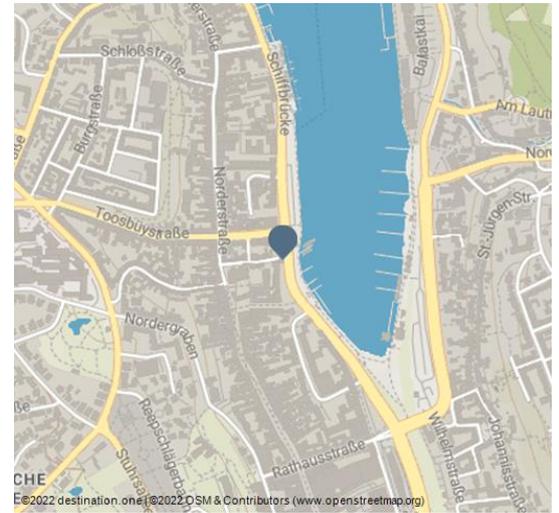


Kapitänsweg Station 3 - Kompagnietor

Führung



Bowlengefaß als Teil des Gelagsschatzes - © Flensburger Schifffahrtsmuseum



Kompagnietor

Das 1602-04 erbaute Kompagnietor zählt zu den schönsten Baudenkmalern Flensburgs. Geziert vom Flensburger Stadtwappen und dem dänischen Königswappen Christian IV. diente es als Versammlungshaus des Schifffergelags. Diese bis heute aktive Gilde Flensburger Kapitäne und Schiffer hielt hier ihre Versammlungen ab. Hier trafen sich die wettergegerbten Fahrensleute nach glücklicher Heimkehr von ihren weiten Fahrten in die Karibik, das Eismeer oder das Mittelmeer. Im Großen Sitzungssaal feierten die Gelagsbrüder das alljährliche Gelagsfest. Dabei schmückten kostbare, zum Teil vergoldete Silberkrüge die festlich gedeckte Tafel, an der sich die Gildemitglieder jeweils am Montag nach Heilige Dreikönige zusammenfanden. Der Silberschatz befindet sich heute im Flensburger Schifffahrtsmuseum, wo er für Interessierte zu bestaunen ist.

Die Aufnahme in das Schifffergelag war für die Kapitäne ein wichtiges berufliches und soziales Ziel. Außerdem verweigerte der Städtische Rat allen Schiffnern, die nicht dem Gelag angehörten, die Ausstellung eines Seepasses. Dies bedeutete für den Betroffenen Rechtlosigkeit auf See und damit Gefahr für Ware, Leib und Leben in der Ferne.

Die an den Tordurchgang grenzenden Räume dienten als Handelsbörse. Hier wurden Handelswaren und Schiffsparten (Anteile) gekauft und verkauft, Neuigkeiten ausgetauscht, Nachrichten übermittelt und Bekanntmachungen angeschlagen. Im südlichen Gebäudeteil befand sich in einem Nebentor die Stadtwage. Hier wurden angelandete Lasten gewogen, aber auch die gebräuchlichen Maß-Gewichte geprüft, um Missbrauch vorzubeugen. Der Städtische Rat forderte: "Alles, was von einem Kaufmann über ein Schiffspfund (13,25 kg) verkauft wird, soll auf der Stadtwage gewogen werden – zu der gemeinen Stadt Besten und in guter Richtigkeit mit den Gewichten". Die Aufsicht über die Waage führte bis 1838 der Kompagniewirt. In seiner Schankwirtschaft im Kompagnietor konnten sich die Schiffer und Fuhrleute das gute Flensburger Bier munden lassen.

Adresse:

Nikolaistraße 8
24937 Flensburg

☎ (0049) 461 90 90 920

☎ +49 461 9090920

📠 (0049) 461 90 90 936

🏠 <http://flensburger-foerde.de/>

✉ info@flensburger-foerde.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/P-qMd>

Quelle: destination.one

ID: p_100178877

Zuletzt geändert am 16.05.2024, 13:46

Durch die nahe Lage zum Hafen wurde das Kompagnietor mehrfach von Überschwemmungen heimgesucht. Oft genug stand das Erdgeschoß des Torgebäudes unter Wasser. Die kleinen Tafeln an der Fassade geben den Hochwasserstand der Sturmfluten im Jahre 1649, 1835 und 1872 an.

Öffnungszeiten:

Wochentag	Uhrzeit
Montag bis Sonntag	Allday



Kompagnietor zur Sturmflut am 31.12.1904 - © Flensburger Schiffahrtsmuseum



Krug als Teil des Gelagsschatzes - © Flensburger Schiffahrtsmuseum



Schiffbrücke nach der Sturmflut 1872 - © Flensburger Schiffahrtsmuseum



Kompagnietor mit Hafenamnt (1845-1984) und Seeamt - © Flensburger Schiffahrtsmuseum



Tanzgruppe des Schiffgelags im großen Festsaal - © Flensburger Schiffahrtsmuseum